

Schau! Mich! An!

Chancen und Risiken in der Onlinenutzung von Jugendlichen

Seminar | Dienstag 14. Mai 2019 | Seminarzentrum | Hannover

Die Beschäftigung mit dem „digitalen Ich“ gehört mittlerweile zu den Entwicklungsaufgaben von jungen Menschen. „Wer bin ich und wer will ich sein?“ ist dabei eine zentrale Frage. Bei der Selbstdarstellung heranwachsender Mädchen und Jungen bei Instagram, YouTube, Snapchat oder Tik Tok sind die Rückmeldungen der Peergroup in Form von „Likes“ bedeutsam. Doch wie reagieren Minderjährige, wenn ihre „Posts“ beleidigend kommentiert werden? Freizügige Fotos in die falschen Hände geraten? Welche Erfahrungen haben sie mit Hate Speech und Shitstorms im Netz gemacht? Ist ihnen bewusst, wie „gläsern“ sie im Netz sind und welche Auswirkungen damit verbunden sein können?

In den sozialen Netzwerken werden die so genannten Influencer immer bedeutsamer. Sie lassen ihre Fans mit täglich oder wöchentlich produzierten Videos und Fotos an ihrem Leben teilhaben und dienen Jugendlichen als Orientierung. Diese und andere Vorbilder können problematisch werden, wenn bspw. das propagierte Schönheitsideal Druck erzeugt und neben der stereotypen Darstellung - wie Frau bzw. Mann

zu sein hat - keine Alternativen zu finden sind.

Im Seminar werden sowohl die Schattenseiten des Medienhandelns junger Menschen beleuchtet, als auch Erklärungen gegeben, warum soziale Netzwerke so leidenschaftlich genutzt werden. Dazu können Methoden und Handlungsmöglichkeiten für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen erprobt werden, um pädagogische Fachkräfte zu befähigen, Mädchen und Jungen in der Entwicklung zu kritischen Mediennutzern zu unterstützen.

Eva Hanel

*Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen, LJS*

Veranstalterin

Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen (LJS)
Leisewitzstr. 26
30175 Hannover
T: 0511 858788
F: 0511 2834954
info@jugendschutz-niedersachsen.de
www.jugendschutz-niedersachsen.de

Fachreferat der
LAG der Freien Wohlfahrtspflege in
Niedersachsen e.V.

Seminarleitung

Eva Hanel, LJS

Ort

Seminarzentrum Hannover
Hildesheimer Str. 265
30519 Hannover

Kosten

70,- € inkl. vegetarischer Verpflegung

Programm

9.30 Anmeldung
10.00 Seminarbeginn
12.30 Mittagspause
16.30 Seminarende

Seminarinhalte:

- Soziale Netzwerke und die die Bewältigung von Entwicklungsaufgaben im Jugendalter
- Influencer und YouTuber: Die neuen Stars oder problematische Vorbilder?
- Der gläserne Nutzer: Big Data und die Macht der Algorithmen
- Zunehmende Hasskultur im Internet: Hate Speech und Shitstorm in Abgrenzung zu Cybermobbing

Referentin/Referent:

- Eva Hanel, LJS
- Markus Gerstmann,
ServiceBureau
Jugendinformation, Bremen

Schau! Mich! An!

Chancen und Risiken in der Onlinenutzung von Jugendlichen

Seminar | Dienstag 14. Mai 2019 | Seminarzentrum | Hannover

ANMELDUNG (bitte bis zum 19.04.19)

per Fax 0511 2834954

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar an und übernehme die Kosten in Höhe von 70,- Euro (inkl. vegetarischer Verpflegung). Im Fall einer Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen mir keine Kosten.

Schau! Mich! An!

14. Mai 2019 Seminarzentrum, Hannover

Buchungsnr. M1930

Frau Herr

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Weitere Informationen werden Ihnen ca. 3 Wochen vor der Veranstaltung zugesandt.

Rückantwort bitte per Fax an:

Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen
Leisewitzstr.äße 26
30175 Hannover
Tel: 0511 858788
Fax: 0511 2834954
info@jugendschutz-niedersachsen.de

Ansprechpartnerin:

Maïke Krahe (LJS)

Landesstelle
Jugendschutz
Niedersachsen



Bitte in Blockschrift ausfüllen

Name / Vorname

Institution

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Tel. / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift